

## IAA 2019: Startschuss für SEAT und CUPRA

- **Pressekonferenz startet am 10.09. um 11:30 Uhr**
- **Pressegespräch mit den FANTASTISCHEN VIER am 10.09. um 15 Uhr**

**Weiterstadt/Frankfurt am Main, 9. September 2019** – Heimspiel für SEAT bei der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt am Main: Nur rund 30 Kilometer vom Deutschland-Sitz entfernt, startet die Pressekonferenz von SEAT und CUPRA am Dienstagvormittag (10. September) um 11:30 Uhr.

Hier geben Luca de Meo, Vorstandsvorsitzender der SEAT S.A., Wayne Griffiths, Vorstand für Vertrieb und Marketing der SEAT S.A. und CEO von CUPRA, sowie Axel Andorff, Vorstand für Forschung und Entwicklung der SEAT S.A., einen Ausblick auf die Zukunft der beiden spanischen Automobilmarken. Neben der Präsentation einiger neuer Modelle und Konzeptfahrzeuge freuen sich SEAT und CUPRA aber auch auf prominente Gäste.

### DIE FANTASTISCHEN VIER

Pünktlich um 15 Uhr haben DIE FANTASTISCHEN VIER am Dienstag (10. September) einen Auftritt am Messestand von SEAT und CUPRA. Die wohl prominenteste deutsche Musikband präsentiert dabei eine spektakuläre „Virtual Reality“-Experience zum 30-jährigen Bandjubiläum – ein VR-Remake des Videos von „Tag am Meer“. Moderiert wird die Show von Amiaz Habtu.

**SEAT** ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 80 Prozent seiner Fahrzeuge in 80 Länder auf allen fünf Kontinenten. 2018 setzte SEAT 517.600 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der 68-jährigen Geschichte der Marke. Das Unternehmen erzielte einen Nachsteuergewinn von 294 Millionen Euro sowie einen Rekordumsatz von fast zehn Milliarden Euro.

Die SEAT S.A. beschäftigt über 15.000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus wird in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra und in Deutschland der SEAT Tarraco. Demnächst soll in der Slowakei die Produktion des SEAT Mii electric starten.

Das Unternehmen verfügt über ein Technikzentrum, in dem 1.000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung. In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.

## SEAT Pressekontakt

### Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation  
T/ +49 61 50 1855 450  
melanie.stoeckl@seat.de



**SEAT Mediacenter**